

Eingang des Antrages

Zwiesel, _____

Bausachen-Nr. _____

Antrag auf Kanalanschluss

- Erstantrag
- Antrag auf Erneuerung des Kanalanschlusses
- Antrag auf einen weiteren / neuen Kanalanschluss

1. Antragsteller / Bauherr

Name	Vorname	Telefon (mit Vorwahl)
Straße, Hausnummer	PLZ	Ort

2. Zu erschließendes Grundstück

Gemarkung	Flur-Nr.
Gemeinde	Straße, Hausnummer
Verwaltungsgemeinschaft	Gemeindeteil

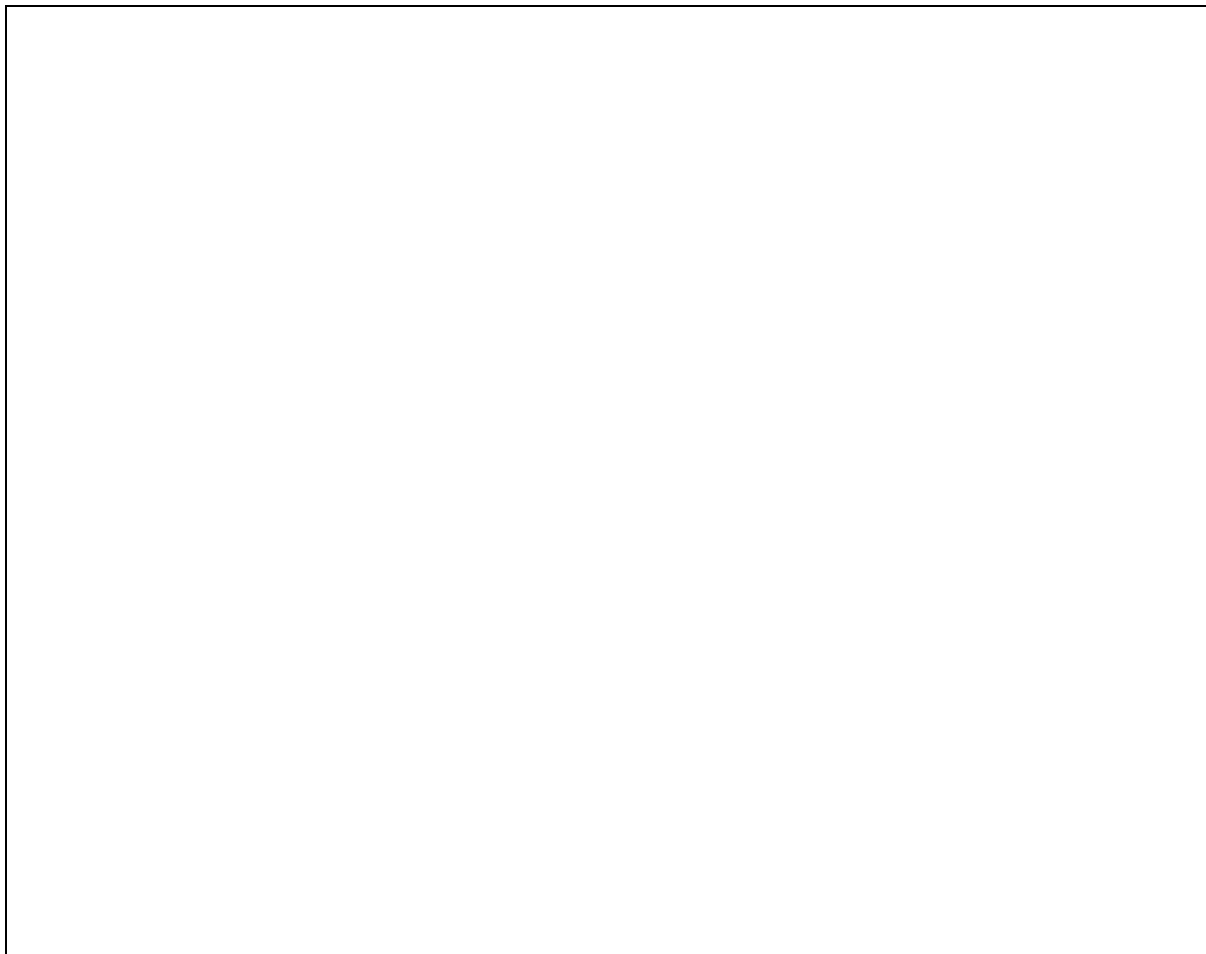
3. Begründung des Antrages

.....
.....
.....
.....
.....

4. Anschlussstermin

Der Anschluss soll nach Möglichkeit	
<input type="checkbox"/> in der Kalenderwoche 20.....	Durchmesser der Anbohrung
<input type="checkbox"/> am20.....	_____ mm
erfolgen.	

5. Zeichnerische Darstellung des Anschlusses



In der Planskizze sind im Maßstab 1:1000 darzustellen:

- a) die Grundstücksgrenzen *schwarze Linienführung*
- b) die Gebäude auf dem Grundstück *rote Linienführung*
- c) der städtische Kanal *blaue Linienführung*
- d) die private(n) Entwässerungseinrichtung(en) und Leitung(en) *grüne Linienführung*

Ort, Datum	Unterschrift Grundstückseigentümer
------------	------------------------------------

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Antrag auf Kanalanschluss

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die

Stadt Zwiesel –Stadtbauamt–, Stadtplatz 27, 94227 Zwiesel,

E-Mail: bauamt@zwiesel.de

Telefon: +49 9922 8405-141

Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Zwiesel ist wie folgt erreichbar:

Stadtplatz 27 94227 Zwiesel

E-Mail: datenschutz@zwiesel.de

Telefon: +49 9922 8405-130

Ihre Daten werden zur Bearbeitung Ihres Antrags auf Kanalanschluss benötigt. Sie werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c DSGVO in Verbindung mit § 10 EWS dazu erhoben und verarbeitet.

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Stadt Zwiesel so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß der Kommunalhaushaltsordnung für die jeweilige Aufgabenerfüllung (Sicherstellung der ordnungsgemäßen Buchführung) erforderlich ist.

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.